VERHALTENSKODEX FÜR LIEFERANTEN

WHIRLPOOL CORPORATION

Überarbeitung Januar 2024

INHALTSVERZEICHNIS

1 Unsere Kultur und unsere Werte

2 Eine Nachricht von unserem Senior-Vizepräsidenten

3 Verwendung unseres Verhaltenskodex
- Warum wir Standards haben
- Für wen unsere Standards gelten
- Wann man etwas sagen sollte
- Wie man etwas meldet

4 Die richtige Arbeitsweise
- Geschäftsethik
- Arbeitsverwaltung
- Arbeitsschutz
- Umweltschutz
- Unternehmensführung und Einhaltung der Vorschriften
- Glossar

5 Wo man Hilfe findet

Unsere Kultur und unsere Werte

Was mich zur Whirlpool Corporation zog, war das Engagement des Unternehmens, mit Integrität zu gewinnen. Vielleicht bin ich deshalb so leidenschaftlich unbeugsam, wenn es um unsere Werte geht. Sie sind unsere Leitprinzipien in einer sich ändernden Welt.

Unsere Werte leiten unser Handeln, um mit Integrität zu gewinnen und die richtigen Entscheidungen zu treffen. Wir sind so überzeugt davon, dass wir uns eher aus dem Geschäft zurückziehen würden, als gegen das Gesetz zu verstoßen oder unsere Werte zu verraten.

*Alle Unternehmen streben nach Erfolg. Was mich stolz macht, ist unser Engagement, auf die richtige Weise zu gewinnen — **The Whirlpool Way – wo es keinen richtigen Weg gibt, das Falsche zu tun.** Was unser Unternehmen anbetrifft, so wird man sich vielleicht nicht daran erinnern, WAS wir erreicht haben, aber ich bin sicher, dass man sich daran erinnern wird, WIE wir es erreicht haben. Erfolg ohne Integrität ist ein Misserfolg.*

*Meiner Ansicht nach bedeutet Compliance im Grunde genommen die Einhaltung des Gesetzes. Unsere Werte bei Whirlpool setzen allerdings höhere Maßstäbe, um das Vertrauen unserer Kunden, Kollegen, Stakeholder und der Gemeinschaften, in denen wir tätig sind, zu gewinnen. Das definiert, wer wir sind. Wir haben diesen Integritätsleitfaden entwickelt, um Ihnen dabei zu helfen, den **The Whirlpool Way** zu gehen.*

*Vielen Dank für Ihr anhaltendes Engagement, den erfolgreichen **The Whirlpool Way** zu gehen – **wo es keinen richtigen Weg gibt, das Falsche zu tun.** Mehr darüber erfahren Sie in unserem Integritätsleitfaden*

Marc Bitzer
Chief Executive Officer, Whirlpool Corporation

Eine Mitteilung von unserem Senior-Vizepräsidenten

Wir halten uns selbst an hohe Standards und wir erwarten von unseren Lieferanten und Dritten, die im Namen von Whirlpool handeln, dass sie ebenfalls ihre Geschäfte auf die richtige Weise abwickeln.

Unsere Lieferanten sind der Schlüssel zu unserem Erfolg und zur Aufrechterhaltung der hohen Standards und des guten Rufs unserer Marken. Wir verlangen von unseren Lieferanten nicht nur, dass sie technisch qualifiziert sind, sondern auch, dass sie unsere ethischen Standards und Geschäftspraktiken einhalten.

Unser Verhaltenskodex für Lieferanten beschreibt die Standards, die erforderlich sind, um Geschäfte mit der Whirlpool Corporation abzuwickeln.
Wenn Sie also unsere Standards für Lieferanten lesen, bitten wir Sie, dies mit dem Ziel zu tun, sicherzustellen, dass Sie die Aspekte der Einhaltung genau verstehen.

Darüber hinaus hoffen wir jedoch, dass Sie sich den Geist zu eigen machen, in dem diese Standards entwickelt wurden, und die Werte vorleben, die hinter ihnen stehen.

Vielen Dank für alles, was Sie jeden Tag für Whirlpool und für unsere Kunden tun.

Alessandro Lombardi
Senior-Vizepräsident - Globale Strategische Beschaffung
Whirlpool Corporation

VERWENDUNG UNSERES VERHALTENSKODEX

VERWENDUNG UNSERES VERHALTENSKODEX

Was ist der Zweck unseres Verhaltenskodex?

Der Verhaltenskodex für Lieferanten der Whirlpool Corporation (im Folgenden „Kodex“ oder „Verhaltenskodex“) ist eine Aufstellung der wichtigsten Prinzipien, nach denen Lieferanten der Whirlpool Corporation und ihrer weltweiten Tochterunternehmen (im Folgenden „Whirlpool“) ihren Betrieb gestalten müssen.

Bei der Auswahl seiner Lieferanten achtet Whirlpool streng darauf, Geschäftspartner mit gutem Ruf zu finden, deren ethische Standards und Geschäftspraktiken mit denen von Whirlpool im Einklang stehen.

Dieser Kodex definiert diesbezüglich die Verfahrensweisen von Whirlpool und verdeutlicht, dass – unbeschadet des Standorts sowie etwaiger kultureller Unterschiede und unterschiedlicher Rechtsnormen – von allen Unternehmen, die für Whirlpool Produkte bzw. Bauteile herstellen oder Dienstleistungen erbringen (im Folgenden zusammenfassend „Lieferanten“), im Rahmen der Fertigung und/oder Leistungserbringung die Einhaltung der strengen Anforderungen erwartet wird, die zum herausragenden Ruf von Whirlpool und seinen Marken in der Branche beitragen. Lieferanten müssen den vorliegenden Kodex einhalten sowie selbst ethische Leitlinien und Verfahrensweisen in den Geschäftsalltag integrieren. Als Vorbild soll hierbei der Integritätsleitfaden von Whirlpool dienen, der unter www.whirlpoolcorp.com eingesehen werden kann.

Für wen gilt unser Verhaltenskodex?

Der vorliegende Kodex gilt für alle Whirlpool-Lieferanten und jede ihrer Betriebsstätten. Whirlpool empfiehlt allen Lieferanten, im gesamten Betrieb sowie dem ihrer eigenen Lieferanten, Dienstleister und erweiterten Netzwerke die Vorschriften dieses Kodex nur als Minimalziel zu betrachten sowie eigene Best Practices zu entwickeln und kontinuierliche Verbesserungen anzustreben. Stellen geltendes Recht und dieser Kodex unterschiedliche Anforderungen oder gibt es keine entsprechende Rechtsvorschrift, gilt die strengere Vorgabe, sofern diese mit dem geltenden Recht vereinbar ist. Der Lieferant muss Whirlpool über jede Unstimmigkeit zwischen einer Bestimmung im Kodex und dem geltenden Recht vor Ort informieren.

VERWENDUNG UNSERES VERHALTENSKODEX

Wann man etwas sagen sollte

Wenn Sie nicht wissen, was das Richtige zu tun ist, bitten Sie um Hilfe. Whirlpool kann Ihnen zwar keinen rechtlichen Rat geben, aber wir können Ihnen helfen, unsere Erwartungen zu verstehen.

Wenn Sie etwas Verdächtiges sehen oder hören, melden Sie es sofort. Dies umfasst alle potenziellen Verstöße gegen den Kodex und Fälle, in denen ein Whirlpool-Mitarbeiter möglicherweise gegen unsere Werte verstößt. Es mag einfacher erscheinen, wegzuschauen oder jemand anderem das Handeln zu überlassen, aber unethisches oder ungesetzliches Verhalten hat für uns alle Auswirkungen und untergräbt das Vertrauen.

Wie man etwas meldet

F Ich bin ein Whirlpool-Lieferant und wurde Zeuge einer Situation, die gegen den vorliegenden Verhaltenskodex und die Werte von Whirlpool verstößt. Was soll ich tun?

A Teilen Sie dies einem Mitglied der Geschäftsleitung von Whirlpool mit oder nutzen Sie einen der Integritätskanäle, einschließlich der Integritäts-Hotline von Whirlpool unter www.whirlpoolintegrityline.com

DIE RICHTIGE ARBEITSWEISE

DIE RICHTIGE ARBEITSWEISE

GESCHÄFTSETHIK

WIE MAN AUF ETHISCHE WEISE HANDELT

Bestechungs- und Korruptionsbekämpfung

Whirlpool toleriert Bestechung und Korruption in keinster Weise und Form. Whirlpool unterliegt weltweit einer Reihe von Antibestechungs- und Antikorruptionsgesetzen, u. a. dem amerikanischen FCPA (Foreign Corrupt Practices Act) und dem britischen Bribery Act (UKBA).

Das direkte oder indirekte Anbieten, Erlauben, Versprechen, Geben, Annehmen, Erbitten und Erhalten von etwas von Wert mit dem Ziel, jemanden unangemessen zu beeinflussen oder einen unangemessenen oder illegalen Vorteil zu erlangen, kann als Bestechung ausgelegt werden, welche per Gesetz verboten ist.

Dieses Verbot betrifft auch Regierungs-, Verwaltungsbeamte und -vertreter sowie – gemäß bestimmten internationalen Rechtsprechungen, denen Whirlpool unterliegt – kommerzielle Beziehungen. Der Kodex verbietet kommerzielle Bestechung in allen Fällen und für alle mit Whirlpool verbundenen Drittparteien.

Niemals und unter keinen Umständen darf auch nur der Eindruck von Unzulässigkeit entstehen. Die Lieferanten müssen ein Höchstmaß an Integrität, Ehrlichkeit und Transparenz an den Tag legen und alle geltenden Antibestechungs- und Antikorruptionsgesetze einhalten.

Geschenke, Einladungen zu Veranstaltungen und Bewirtung

Lieferanten dürfen Whirlpool keine Geschenke machen und/oder zu Veranstaltungen einladen oder bewirten. Dies umfasst alle Geschenke, Einladungen zu Veranstaltungen und Bewirtungen, die mit einem lokalen Brauch, einem Feiertag oder einem religiös bedeutsamen Datum in Verbindung gebracht werden könnten oder direkt damit in Zusammenhang stehen. Whirlpool und seine Angestellten dürfen keine Geschenke, Einladungen zu Veranstaltungen und Bewirtungen annehmen, die ihnen von Lieferanten angeboten werden.

Sollte ein Lieferant (ungeachtet möglicherweise bester Absichten) Whirlpool-Mitarbeitern Geschenke, Einladungen zu Veranstaltungen oder eine Bewirtung aufdrängen oder unterschwellig anbieten, wird dies gemeldet und kann umgehend zu Auftragsverlusten oder einem Abbruch der Geschäftsbeziehung führen.

Interessenskonflikte vermeiden

Die Lieferanten haben jede Interaktion mit einem Whirlpool-Mitarbeiter zu vermeiden, die zu einem Konflikt mit dem Handeln dieses Mitarbeiters im besten Interesse von Whirlpool führen könnte oder zu führen scheint.

Dazu gehört das Angebot von Zahlungen oder Beschäftigungsmöglichkeiten für Whirlpool-Mitarbeiter.

WIE MAN AUF ETHISCHE WEISE HANDELT

Fairer Wettbewerb

Die Lieferanten haben sich an alle geltenden Gesetze über fairen Wettbewerb und Kartellrecht zu halten.

Schutz von Informationen

Die Lieferanten haben die vertraulichen Informationen von Whirlpool, einschließlich personenbezogener Daten zu schützen und deren Missbrauch, Diebstahl, Betrug oder unzulässige Offenlegung zu verhindern und alle geltenden Datenschutzgesetze einzuhalten.

Die Lieferanten müssen bei der Handhabung, Diskussion oder Übermittlung sensibler oder vertraulicher Informationen, die Whirlpool, ihre Mitarbeiter, ihre Kunden, die Geschäftswelt oder die allgemeine Öffentlichkeit betreffen könnten, mit der gebotenen Sorgfalt vorgehen.

Korrekte Buchführung und Aufzeichnung der Geschäftsunterlagen, Geldwäsche und Insiderhandel

Die Lieferanten haben genaue Aufzeichnungen über alle Angelegenheiten im Zusammenhang mit ihren Geschäften mit Whirlpool zu führen und sie Whirlpool auf Anfrage zur Verfügung zu stellen. Sie dürfen sich nicht an irgendeiner Form der Geldwäsche beteiligen und dürfen niemals wissentlich Gelder annehmen, die durch illegale Mittel erworben wurden.

Vertrauliche Informationen über Whirlpool, die sich im Besitz des Lieferanten befinden, dürfen nicht verwendet werden, um Insiderhandel zu betreiben oder zu unterstützen.

ARBEITS-VERWALTUNG

WIE MAN DIE ARBEIT VERWALTET

Arbeit von Minderjährigen/Kindern

Hinsichtlich des Mindestalters ihrer Beschäftigten müssen Lieferanten in jedem Falle das vor Ort geltende Recht einhalten. Whirlpool fordert als Untergrenze für das Alter der Beschäftigten die jeweils höchste der folgenden Altersgrenzen:

(a) 15 Jahre (bzw. 14 Jahre, sofern dies in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der Internationalen Arbeitsorganisation (International Labor Organization, ILO) vor Ort rechtlich zulässig ist; oder

(b) das Alter, in dem die Schulpflicht endet; oder

(c) das im Fertigungsland geltende gesetzliche Mindestalter.

Darüber hinaus müssen die Lieferanten alle Rechtsvorschriften hinsichtlich der Beschäftigung Minderjähriger einhalten, insbesondere die zu Arbeitszeiten, Arbeitsentgelt, Sicherheit, Arbeitsbedingungen und zum Umgang mit bestimmtem Material.

Menschenhandel und Zwangsarbeit

Menschenhandel, Zwangsarbeit, Schuldknechtschaft, Vertragsknechtschaft moderne Sklaverei, Gefängnisarbeit, Kinderarbeit und Sklavenarbeit sind unzulässig und Whirlpool engagiert sich in seinen eigenen Betrieben und in seiner Lieferkette im Kampf gegen diese Praktiken. Der Verhaltenskodex von Whirlpool untersagt harte oder unmenschliche Behandlung einschließlich körperlicher Züchtigung, der Drohung mit körperlicher Züchtigung oder Zwangsarbeit.

Die Whirlpool Corporation erkennt Zwangsarbeit an, wie sie in den von der Internationalen Arbeitsorganisation (International Labor Organization, ILO) veröffentlichten „Indikatoren für Zwangsarbeit“ beschrieben wird.

Der Lieferant darf die originalen offiziellen Ausweis- oder Reisedokumente seiner Mitarbeiter nicht verwahren. Whirlpool erkennt an, dass es triftige Gründe dafür geben kann, dass der Lieferant diese Dokumente vorübergehend einbehält oder auf sie zugreift, und unter solchen Umständen ist es beabsichtigt, dass die Arbeitnehmer einem solchen Zugriff zustimmen und wissen, wo sich ihre Ausweisdokumente befinden, und dass sie auf Verlangen Zugang zu diesen Dokumenten haben. Von den Mitarbeitern darf nicht verlangt werden, dass sie den Arbeitgebern, Agenten oder Unteragenten rechtswidrige oder überhöhte Gebühren für die Rekrutierung oder sonstige Gebühren für ihre Einstellung zahlen. Wenn festgestellt wird, dass derartige Gebühren von den Arbeitnehmern gezahlt wurden, sind diese Gebühren vom Lieferanten an den Arbeitnehmer zurückzuzahlen, unabhängig davon, ob der Lieferant die zu erstattenden Gebühren für die Rekrutierung selbst erhoben hat. Der Lieferant muss auch sicherstellen, dass die Arbeitnehmer ihre Arbeit frei verrichten können, ohne dass es zu Täuschungen, unangemessenen Änderungen der Arbeitsbedingungen oder unangemessenen Beschränkungen der Kündigungsmöglichkeiten der Arbeitnehmer kommt.

Von unseren Lieferanten erwarten wir die Einhaltung dieser Anforderungen sowie der örtlich, bundesstaatlich oder international geltenden Gesetze, Kodizes und Richtlinien.

WIE MAN DIE ARBEIT VERWALTET

Arbeitsentgelt und Zusatzleistungen

Die Lieferanten müssen ihren Mitarbeitern das vor Ort gesetzlich vorgeschriebene Mindestarbeitsentgelt zahlen und alle Zusatzleistungen gewähren, auf die sie ein gesetzliches Anrecht haben.

Neben dem Entgelt für reguläre Arbeitsstunden muss den Mitarbeitern auch der gesetzliche Zuschlag für Überstunden gezahlt werden. Gibt es in dem betreffenden Land keine Gesetze hierzu, wird eine Vergütung fällig, die wenigstens dem regulären Stundensatz entspricht.

Außerdem müssen die Lieferanten ihren Mitarbeitern eine Unfallversicherung für Arbeitsunfälle und eine Abfindung bei dauerhaften körperlichen Einschränkungen als Folge von Arbeitsunfällen bieten.

Arbeitszeit

Die Lieferanten müssen sicherstellen, dass die Mitarbeiter im Rahmen der regelmäßigen Einsatzplanung nicht mehr als (a) 60 Stunden pro Woche, einschließlich Überstunden, oder (b) die nach den Gesetzen des Herstellungslandes zulässigen Höchstgrenzen für reguläre Arbeitszeiten und Überstunden arbeiten müssen oder dürfen. Bei außergewöhnlichen geschäftlichen Umständen kann hiervon eine Ausnahme gemacht werden. Darüber hinaus haben die Mitarbeiter das Recht auf mindestens einen freien Tag innerhalb jedes Zeitraums von sieben Tagen. Bei außergewöhnlichen geschäftlichen Umständen kann hiervon eine Ausnahme gemacht werden.

Keine Diskriminierung

Die Lieferanten müssen sicherstellen, dass die Beschäftigung bei ihnen von den Fähigkeiten der Mitarbeiter abhängt, nicht von deren Überzeugungen oder anderen Eigenschaften wie Hautfarbe, „Rasse“, Kaste, Religion, Alter, persönlicher Reife, Nationalität, sozialer oder ethnischer Herkunft, sozialem Status, sexueller Orientierung, Geschlecht, Geschlechtsidentität oder -ausdruck, HIV-Status, Beziehungsstatus, Schwangerschaft, politischer Ausrichtung, Militärdienst (Veteranen), Gewerkschaftsmitgliedschaft, Behinderung oder anderen Statusmerkmalen oder Eigenschaften, die mit dem Leistungsvermögen einer Person oder den Anforderungen der Position nicht in Verbindung stehen. „Beschäftigung“ umfasst dabei insbesondere die Aspekte Einstellung, Arbeitsentgelt, Zusatzleistungen, Beförderung, Kündigung und Pensionierung.

Belästigung

Die Lieferanten müssen sicherstellen, dass alle Mitarbeiter mit Respekt behandelt werden und ihre Würde nicht verletzt wird. Kein Mitarbeiter darf körperlicher Züchtigung, physischer, sexueller, psychischer und verbaler Belästigung oder Schikane ausgesetzt werden. Darüber hinaus ist es den Lieferanten verboten, Geldstrafen als Disziplinarmaßnahme anzuwenden.

WIE MAN DIE ARBEIT VERWALTET

Frauenrechte

Die Lieferanten müssen sicherstellen, dass Mitarbeiterinnen in allen Aspekten ihrer Beschäftigung gleichberechtigt behandelt werden. Schwangerschaftstests dürfen nicht Bedingung für eine Anstellung sein und falls Schwangerschaftstests angeboten werden, so sind diese eine freiwillige Option für die Mitarbeiterinnen. Außerdem darf kein Zwang zur Anwendung empfängnisverhütender Maßnahmen ausgeübt werden.

Ausländische Wanderarbeitnehmer

Ein ausländischer Wanderarbeitnehmer ist eine Person, die entweder innerhalb ihres Herkunftslandes (Binnenmigration) oder außerhalb des Landes (Überschreiten einer internationalen Grenze) wandert, um einer Beschäftigung nachzugehen.

Ausländische Wanderarbeitnehmer müssen den Arbeitsvertrag vor der Abreise aus ihrem Herkunftsland erhalten, und bei der Ankunft im Aufnahmeland darf der Arbeitsvertrag nicht ersetzt oder geändert werden, es sei denn, diese Änderungen werden vorgenommen, um die örtlichen Gesetze zu erfüllen und gleiche oder bessere Bedingungen zu bieten.

Vereinigungsfreiheit und Tarifverträge

Die Lieferanten müssen das gesetzliche Recht der Mitarbeiter auf Vereinigungsfreiheit, d. h. das Recht, einer Vereinigung beizutreten oder nicht, anerkennen und respektieren.

Außerdem müssen die Lieferanten das gesetzliche Recht der Mitarbeiter auf Tarifvertragsverhandlungen respektieren.

GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

WIE MAN EINEN GESUNDEN UND SICHEREN ARBEITSPLATZ SICHERSTELLT

Gesunde und sichere Arbeitsumgebung

Die Lieferanten müssen für eine saubere und sichere Arbeitsumgebung sorgen, die mit allen gesetzlichen Arbeitsschutz- und Sicherheitsstandards der Länder, in denen die Unternehmen tätig sind, konform sind. Dies betrifft alle Arbeitsstätten und Wohneinrichtungen, die ein Lieferant seinen Mitarbeitern ggf. zur Verfügung stellt.

Die Lieferanten müssen die Gefahren für die Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch einen nach Prioritäten geordneten Prozess der Gefahrenbeseitigung, der Substitution, der technischen Kontrollen, der administrativen Kontrollen und/oder der persönlichen Schutzausrüstung identifizieren, bewerten und bewältigen.

Voraussetzung für eine saubere und sichere Arbeitsumgebung ist insbesondere, dass die entsprechenden geltenden Gesetze in vollem Umfang erfüllt werden (Beispiel für die USA: der „Occupational Safety and Health Act“, OSHA). Zunächst stehen die folgenden (aber nicht nur beschränkt auf diese) Bereiche im Fokus dieser Bestimmung:

- Brand- und Lebensschutz
- Anlagensicherung
- Persönliche Schutzausrüstung
- Beleuchtung, Klimatisierung und Belüftung
- Sanitär- und Hygieneeinrichtungen
- Arbeiten in der Höhe
- Kräne und Hebezeuge
- Lockout/Tagout
- Betreten von beengten Räumen
- Elektrische Sicherheit
- Angetriebene Industriefahrzeuge
- Fahrersicherheit
- Maschinensicherheit
- Chemikalien und gefährliche Stoffe
- Hohe Temperaturen, Schweißen und Schneiden

Management von Notfällen und Unfällen

Die Lieferanten müssen potenzielle Notfallsituationen erkennen und bewerten. Für jede Situation muss der Lieferant Notfallpläne und Reaktionsverfahren entwickeln und umsetzen, die den Schaden für Leben, Umwelt und Eigentum minimieren.

Die Lieferanten müssen über ein System verfügen, mit dem die Mitarbeiter Gesundheits- und Sicherheitsvorfälle und Beinaheunfälle melden können, sowie über ein System zur Untersuchung, Verfolgung und Verwaltung solcher Meldungen. Die Lieferanten müssen Pläne für Abhilfemaßnahmen umsetzen, um die Risiken zu mindern, die notwendige medizinische Behandlung zu gewährleisten und die Rückkehr der Mitarbeiter an ihren Arbeitsplatz zu erleichtern.

Arbeits- und Lebensverhältnisse

Die Lieferanten müssen den Mitarbeitern in angemessener Weise zugängliche und saubere Sanitäreinrichtungen sowie Trinkwasser zur Verfügung stellen.

Die von den Lieferanten zur Verfügung gestellten Essens-, Lebensmittelzubereitungs- und Aufbewahrungseinrichtungen müssen hygienisch einwandfrei sein. Die vom Lieferanten oder einem Dritten zur Verfügung gestellten Arbeiterwohnheime müssen sauber und sicher sein und einen angemessenen Lebensraum bieten.

UMWELTSCHUTZ

WIE MAN DIE UMWELT SCHÜTZEN KANN

Einhaltung der Umweltschutzvorschriften

Die Lieferanten verpflichten sich zur Einhaltung aller geltenden Umweltgesetze, die sich auf den Arbeitsplatz, die Produkte und die Fertigungsmethoden beziehen.

Die Lieferanten erstellen und verwahren auf ihre Kosten die erforderlichen Unterlagen, um die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen und aller anderen von Whirlpool geforderten Umweltberichte und Initiativen nachzuweisen. Alle von Whirlpool geforderten relevanten Unterlagen zu bestimmten Systemen sind vom Lieferanten zu liefern.

Die Lieferanten erlangen fristgemäß oder vorfristig alle sonstigen Zertifizierungen oder Zulassungen, die Whirlpool für das jeweilige Projekt verlangt. Die Lieferanten prüfen fortlaufend und auf eigene Kosten die Einhaltung der Vorschriften und geben Whirlpool die Ergebnisse dieser Prüfungen schriftlich bekannt.

Eingeschränkte und reglementierte Materialien

Verbotene und eingeschränkte Materialien/Chemikalien sind solche, die als umweltschädlich gelten und/oder deren Gebrauch durch Behörden reglementiert ist. Whirlpool Materials Compliance-Spezifikation GES0084, die als die Liste eingeschränkter Materialien („RML“) bekannt ist, identifiziert jene Materialien und Chemikalien, deren Verwendung durch staatliche Vorschriften oder aufgrund von Gesundheits- oder Umweltbedenken verboten oder eingeschränkt ist oder offengelegt werden muss.

Die Verwendung verbotener Materialien und Chemikalien ist in allen Artikeln verboten, die von Lieferanten oder von Personen in der Lieferkette des Lieferanten an Whirlpool geliefert werden. Bei eingeschränkten Materialien sollte die Verwendung eingeschränkt werden, es sei denn, es gibt Ausnahmen für bestimmte Anwendungen, die in den entsprechenden Rechtsvorschriften aufgeführt sind.

Auf Verlangen von Whirlpool haben Lieferanten Informationen zur Verwendung dieser Materialien unverzüglich und auf eigene Kosten offenzulegen.

Darüber hinaus muss die Verwendung folgender Konfliktrohstoffe Whirlpool im Voraus angezeigt werden: Kassiterit/Zinn, Coltan/Tantal, Wolframit/Wolfram und Gold (sowie andere Rohstoffe, die laut US-Außenministerium eine Finanzierungsquelle von Konflikten in der Demokratischen Republik Kongo und ihren Nachbarländern sind), soweit sie aus der Demokratischen Republik Kongo oder angrenzenden Ländern stammen. Der Lieferant muss den Ursprung dieser Rohstoffe nachweisen können.

WIE MAN DIE UMWELT SCHÜTZEN KANN

Luftmanagement

Die Lieferanten sollten alle geltenden Gesetze und Vorschriften in Bezug auf Luftemissionsquellen, ozonabbauende Stoffe und Treibhausgasemissionen einhalten und über alle erforderlichen Genehmigungen verfügen und diese einhalten. Um die Einhaltung der Vorschriften zu gewährleisten, sollten Verfahren für die Überwachung, Probenahme, Aufzeichnung und/oder Berichterstattung eingeführt werden.

Whirlpool erwartet auch von seinen Lieferanten, dass sie Möglichkeiten zur Emissionsreduzierung identifizieren und soweit wie möglich umsetzen.

Chemikalienmanagement

Die Lieferanten sollten alle geltenden Gesetze und Vorschriften in Bezug auf Lagerung, Handhabung, Einfuhr und Ausfuhr von Chemikalien einhalten. Die Lieferanten müssen auch die erforderliche Berichterstattung an die Behörden auf Stadt-, Landes-, Provinz- und Bundesebene sicherstellen. Um die Einhaltung der Vorschriften zu gewährleisten, sollten Verfahren für die Inspektion, Aufzeichnung und/oder Berichterstattung eingeführt werden.

Whirlpool erwartet von seinen Lieferanten auch, dass sie chemische Gefahren identifizieren und ordnungsgemäß handhaben, einschließlich Verfahren zur Verhinderung von und Reaktion auf deren Verschütten und Freisetzen.

Wasserwirtschaft

Die Lieferanten sollten alle geltenden Gesetze und Vorschriften in Bezug auf Abwasserableitung, Wassereinsparung, Vermeidung von Regenwasserverschmutzung und Trinkwassermanagement einhalten und über alle erforderlichen Genehmigungen verfügen und diese einhalten.

Um die Einhaltung der Vorschriften zu gewährleisten, sollten Verfahren für die Überwachung, Probenahme, Aufzeichnung und/oder Berichterstattung eingeführt werden. Alle zugehörigen Geräte sollten in einem guten Betriebszustand gehalten werden.

Whirlpool erwartet auch von seinen Lieferanten, dass sie den Wasserverbrauch und die Abwasserableitung so weit wie möglich minimieren, insbesondere in wasserarmen Gebieten.

Abfallwirtschaft

Die Lieferanten sollten alle geltenden Gesetze und Vorschriften in Bezug auf die Erzeugung, den Transport und den endgültigen Zielort von Abfall einhalten. Um die Einhaltung der Vorschriften zu gewährleisten, sollten Verfahren für die Inspektion, Probenahme, Aufzeichnung und/oder Berichterstattung eingeführt werden.

Die Lieferanten sollten sicherstellen, dass alle in ihren eigenen Einrichtungen anfallenden Abfälle ordnungsgemäß gehandhabt und entsorgt werden.

Whirlpool erwartet auch von seinen Lieferanten, dass sie Abfallgefahren identifizieren und gegebenenfalls Möglichkeiten zur Abfallreduzierung wahrnehmen, soweit dies möglich ist.

UNTERNEHMENS-FÜHRUNG UND EINHALTUNG DER VORSCHRIFTEN

WIE MAN DAS UNTERNEHMEN FÜHRT UND DIE EINHALTUNG DER VORSCHRIFTEN SICHERSTELLT

Gesetze und Vorschriften

Die Lieferanten müssen alle geltenden Gesetze und Vorschriften der Länder, in denen sie ansässig sind, und alle Bestimmungen dieses Kodex beachten.

Grenzüberschreitende Käufe

Whirlpool verpflichtet sich zur Einhaltung aller geltenden Zoll-, Handels- und Exportgesetze und -vorschriften.

Von den Lieferanten werden beim Transfer von Waren, Dienstleistungen, Software oder Technologie im Inland oder über Landesgrenzen hinweg die Einhaltung aller geltenden Export- und Importgesetze und -vorschriften, die Einhaltung aller geltenden nationalen und internationalen Sanktionen und Embargos sowie die Erfüllung aller Gebühren-, Abgabe- und Steuerpflichten erwartet.

Exportkontrollvorschriften und Wirtschaftssanktionen regeln, wann, wo und an wen wir unsere Produkte, Dienstleistungen oder technischen Daten verkaufen, weitergeben oder anderweitig transferieren dürfen. Diese Gesetze und Vorschriften können exterritorial gelten. Lieferanten sollten ihren eigenen Rechtsbeistand zurate ziehen, wenn sie sich nicht sicher sind, ob Exportkontrollen und/oder Sanktionen auf eine bestimmte Transaktion anwendbar sind.

Auftragsvergabe an Subunternehmer

Ohne vorherige Zustimmung von Whirlpool dürfen die Lieferanten keine Subunternehmer mit der Herstellung von Whirlpool-Produkten oder -Bauteilen, die mit Whirlpool-Markenzeichen oder -Markennamen versehen sind, beauftragen. Außerdem müssen die Subunternehmer zuvor der Einhaltung dieses Kodex zustimmen. Die Lieferanten müssen sicherstellen, dass ihre Lieferanten, Dienstleister und erweiterten Netzwerke über ethische Standards und Geschäftspraktiken ähnlich denen dieses Kodex verfügen und diese einhalten.

Kommunikation

Lieferanten sollten mittels bestehender betrieblicher Verhaltensrichtlinien oder mittels dieses Kodex ihren Beschäftigten, Vorgesetzten und zugelassenen Subunternehmern sowie ihren Lieferanten die Erwartungen und Anforderungen dieses Kodex vermitteln.

Management

Die Lieferanten müssen Verwaltungssysteme einführen oder beibehalten, die die Einhaltung dieses Kodex und der Gesetze erleichtern, die damit verbundenen betrieblichen Risiken erkennen und mindern und eine kontinuierliche Verbesserung ermöglichen. Die Lieferanten müssen die von Whirlpool geforderten relevanten Unterlagen zu bestimmten Systemen vorlegen.

WIE WIRD WHIRLPOOL DEN KODEX VERWALTEN?

Kodex-Audits und Lieferantenanforderungen

Whirlpool wird die Einhaltung dieses Kodex aktiv überprüfen, was unter anderem die Inspektion von Fertigungsstätten mit und ohne Vorankündigung umfasst. Der Lieferant ist verpflichtet, sich auf Verlangen von Whirlpool regelmäßigen Audits zu unterziehen, und es wird erwartet, dass er das Auditunternehmen direkt für das Audit bezahlt, sobald er die Rechnung des Auditunternehmens erhält. Die Zahlung für die Inspektionen des Verhaltenskodex ist ein Kostenfaktor für die Geschäftsbeziehung mit Whirlpool und liegt in der alleinigen finanziellen Verantwortung des Lieferanten.

Den Whirlpool-Mitarbeitern oder benannten Whirlpool-Vertretern ist der uneingeschränkte Zugang zu den Betriebsstätteneinrichtungen, Dokumenten und Mitarbeiterakten zu gewähren. Dies gilt auch für die Mitarbeiter selbst, damit diese vertraulich und in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen befragt werden können. Unter bestimmten Umständen kann Whirlpool von seinen Lieferanten verlangen, Whirlpool-Kunden in Begleitung der Whirlpool-Auditoren Zutritt zu gewähren

Whirlpool hat das Recht, Lieferantendaten an seine Kunden, Erfüllungsgehilfen oder an Dritte herauszugeben. Dies erfolgt gemäß Vertraulichkeitsvereinbarungen zwischen Whirlpool und solchen Drittparteien. Diese Kunden haben ebenfalls das Recht auf vollständige Einsicht in die Einrichtungen, Dokumente und Mitarbeiterakten sowie auf Kontakt zu den Mitarbeitern selbst, damit diese vertraulich und in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen gemäß dem kundeneigenen Verhaltenskodex befragt werden können.

Überwachung und Einhaltung der Vorschriften

Die Lieferanten haben jeden dokumentierten Compliance-Verstoß unverzüglich zu beheben.

Whirlpool behält sich das Recht vor, die Geschäftsbeziehung zu jedem Lieferanten zu beenden, der nicht willens oder nicht in der Lage ist, sich an diesen Kodex zu halten. Voraussetzung hierfür ist die Zulässigkeit einer solchen Auflösung gemäß den vor Ort geltenden Gesetzen.

Dieser Kodex umfasst grundsätzlich objektive, nachvollziehbare Standards mit Bezug zum geltenden Recht vor Ort. In manchen Aspekten kann jedoch eine nähere Erläuterung bestimmter Begriffe hilfreich sein.

Der Kodex wird auf dem globalen Lieferantenportal von Whirlpool unter https://www.whirlpoolcorp.com/supplier-code-of-conduct/ veröffentlicht und kann von Whirlpool von Zeit zu Zeit geändert werden. Der Lieferant sollte den Kodex mindestens einmal jährlich einsehen, um sicherzustellen, dass er über die aktuelle Version verfügt.

Whirlpool hat deshalb ein Glossar für die wichtigsten Begriffe erstellt, in dem die Mindestanforderungen des jeweiligen Kodexabschnitts beschrieben sind. Die Bestimmungen des Kodex und die Begriffsbestimmungen finden Sie im Whirlpool-Lieferantenportal unter http://suppliers.whirlpool.com.

WIE WIRD WHIRLPOOL DEN KODEX VERWALTEN?

Anwendung des Kodex

Der Kodex enthält die Grundwerte von Whirlpool. Diese gelten für das gesamte Lieferantennetzwerk – von Rohmaterial- und Komponentenlieferanten bis zu Dienstleistern und Lieferanten von Fertigerzeugnissen. Whirlpool weist seine Geschäftspartner ausnahmslos und aktiv auf den Verhaltenskodex für Lieferanten hin.

Whirlpool führt fortlaufende Bewertungen durch, um die Einhaltung dieses Kodex zu gewährleisten, einschließlich unseres Programms zur Überprüfung der Sorgfaltspflicht gegenüber Dritten. Die Zusammenarbeit der Lieferanten mit diesen Prüfprogrammen von Whirlpool und mit dem Auditverfahren des Kodex wird von allen Unternehmen erwartet, die für Whirlpool tätig sind.

Wenn Whirlpool durch interne oder externe Informationsquellen auf Verstöße gegen den Kodex durch Lieferanten an beliebiger Stelle der Lieferkette aufmerksam wird, erfolgt eine aktive Untersuchung des Falls durch Whirlpool und eine gründliche Nachbereitung der Maßnahmen, die zur Behebung des Compliance-Problems ergriffen werden.

DEFINITIONEN WICHTIGER BEGRIFFE

Definitionen wichtiger Begriffe

„Alles von Wert“ bedeutet jeder Gegenstand oder Vorteil, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, Bargeld, Bargeldäquivalente (wie z. B. Geschenkkarten, Geschenkgutscheine, Kredite, Rabatte und Warenrabatte), Darlehen, Geschenke, Unterhaltung, Essen, Transport, Unterkunft, Tagegelder, Gefälligkeiten, Geschäfts- oder Beschäftigungsmöglichkeiten.

„Unterhaltung“ bedeutet jede Einladung zu einer Veranstaltung oder Aktivität, einschließlich jeglicher Bewirtung, wie z. B. Geschäftsessen, Eintrittskarten für Sportveranstaltungen, Konzerte/Theater, Golf und andere Veranstaltungen oder Aktivitäten. Dazu gehören gesellschaftliche Ereignisse, Sportveranstaltungen und jede andere Form der Unterhaltung.

„Geschenke“ bedeutet alles von Wert (siehe obige Definition). Dies schließt alles ein, was im Zusammenhang mit einem lokalen Brauch, einem Feiertag oder einem religiös bedeutsamen Datum verschenkt werden könnte, sowie alle verderblichen Produkte wie Lebensmittel, Getränke, Süßigkeiten und Blumen.

„Regierungs-, Verwaltungsbeamte und -vertreter“ bedeutet (1) ein Beamter oder Angestellter einer Regierung oder einer Abteilung, Agentur oder Einrichtung einer Regierung, einschließlich staatlicher oder kontrollierter Unternehmen (z. B. Krankenhaus, Radiostation, Bank); (2) ein Beamter oder Angestellter einer öffentlichen internationalen Organisation wie den Vereinten Nationen, der Weltbank usw.; (3) eine Person, die in offizieller Eigenschaft für oder im Namen einer solchen Regierung, Abteilung, Agentur, Einrichtung oder öffentlichen internationalen Organisation handelt; oder (4) eine politische Partei, ein Beamter einer politischen Partei oder ein Kandidat für ein politisches Amt.

Hinweis: Ein Familienmitglied umfasst unter anderem Mutter, Vater, Stiefmutter, Stiefvater, Geschwister, Großeltern, Tanten, Onkel, Cousins und Cousinen, Ehepartner, Lebenspartner, gesetzlicher Vormund, Mündel oder enge Verwandte, wie sie gemäß kultureller, religiöser oder gewohnheitsmäßiger Praktiken definiert oder akzeptiert werden

Definitionen wichtiger Begriffe

„Arbeitszeit – außergewöhnliche geschäftlichen Umstände“ Unter folgenden Umständen ist ein Arbeitspensum von mehr als 60 Stunden pro Woche oder von sieben Tagen in Folge ohne freien Tag zulässig:

- Naturkatastrophen, z. B. Erdbeben, Taifun, Wirbelstürme und Brände, die den Lieferanten direkt betreffen.
- Unvorhersehbare Unterbrechungen des Produktionsbetriebs als Folge einer Naturkatastrophe am Ort eines anderen Lieferanten (z. B. wenn ein Wirbelsturm die Produktion einer Ölraffinerie zum Erliegen bringt, was wiederum zu Lieferschwierigkeiten bei einem Kunstharzhersteller führt).
- Unvorhersehbare betriebliche Ereignisse in einer Betriebsstätte, z. B. Anlagenausfall zum Saisonhöhepunkt.

Diese außergewöhnlichen geschäftlichen Umstände geben Lieferanten nicht das Recht, die geltenden Arbeitszeitgesetze zu unterlaufen.

„Arbeitszeit – regelmäßige Einsatzplanung“ Unter folgenden Umständen ist ein Arbeitspensum von mehr als 60 Stunden pro Woche zulässig:

- Arbeitsstunden, die über die im Verhaltenskodex für Lieferanten genannten Grenzen hinausgehen, gelten als „regelmäßig geplant“, wenn in einem Zeitraum von 12 Wochen die Gesamtzahl der in einer beliebigen Woche geleisteten Arbeitsstunden mehr als 60 Stunden beträgt.
- So ist es beispielsweise ein Verstoß gegen den Kodex, wenn das Arbeitszeithöchstmaß bei mehr als drei Wochen in einem beliebigen Zeitraum von 12 Wochen überschritten wird.

Die den Begriff „regelmäßige Einsatzplanung“ betreffende Ausnahme gibt Lieferanten nicht das Recht, die geltenden Arbeitszeitgesetze zu unterlaufen.

Definitionen wichtiger Begriffe

„Subunternehmer“ Subunternehmer im Bereich Herstellung und Montage von Produkten der Whirlpool Corporation, für die der Verhaltenskodex für Lieferanten ebenfalls gilt. Andere Betriebsstätten als die vertraglich für die Fertigung eines Produkts für Whirlpool angegebene Betriebsstätte, die an der Endmontage von Produkten oder an der Herstellung von Komponenten mit Whirlpool-Marke oder -Logo beteiligt sind.

„Beendigung“ Die Nichteinhaltung dieses Kodex und der Verstoß gegen geltende internationale Gesetze können zu Auftragsverlusten oder einem Abbruch der Geschäftsbeziehung führen, vorausgesetzt, Whirlpool kündigt dies schriftlich an.

„Integritätskanäle“ Dies bezieht sich auf die verschiedenen Wege (z. B. Manager, Personalabteilung, Internes Audit, Whirlpool-Ansprechpartner, Rechtsabteilung, Ethik und Compliance, GSS-Vertreter), über die eine Person (z. B. Mitarbeiter, Lieferant, Stakeholder, externe Partei) eine Frage, ein Anliegen und/oder ein Problem bei Whirlpool vorbringen und eine Lösung finden kann.

WO MAN HILFE FINDET

WO MAN HILFE FINDET

Für alle Fälle, in denen ein Verstoß gegen diesen Verhaltenskodex gemeldet wird, unterhält Whirlpool eine vertrauliche Integritäts-Hotline über einen unabhängigen Dritten.

Die sogenannte Whirlpool Integrity Line (**www.whirlpoolintegrityline.com**) ist in über 10 Sprachen rund um die Uhr online und telefonisch verfügbar. Bei Benutzung der Integrity Line können Sie entscheiden, ob Sie anonym bleiben möchten.

Falls Sie die üblichen Kommunikationskanäle in bestimmten Situationen nicht nutzen möchten, können Sie sich an die Integritäts-Hotline von Whirlpool wenden. Ihre Anrufe werden vertraulich behandelt.

Unter **www.whirlpoolintegrityline.com** finden Sie die länderspezifischen Telefonnummern zum Melden von Vorfällen und Bedenken.

BENTON HARBOR, MICHIGAN

PERO (MILAN), ITALY

HONG KONG, CHINA

SÃO PAULO, BRAZIL

* Whirlpool Corporation ownership of the *Hotpoint* brand in EMEA and Asia Pacific regions is not affiliated with the *Hotpoint* brand sold in the Americas